

DAS GLAUBEN WIR JETZT ABER NICHT!



MEDIEN UND MANIPULATION



Kristijan (14) und Matthias (13)

Hallo! Wir sind die 4C Klasse der NMS 1 Kirchdorf an der Krems und besichtigen gerade für fünf Tage Wien. Heute sind wir in der Demokratiewerkstatt. Es ging um Manipulation in Medien. Wir hatten auch einen Gast zum Interview, die Journalistin Elisabeth Hewson. Zu folgenden Themen haben wir Artikel verfasst: Was bedeutet Manipulation? Beeinflussen Schlagzeilen unsere Gefühle? Wie können Medienbeiträge bewusst spannend oder langweilig gestaltet werden? Wozu gibt es Umfragen und kann man Umfrageergebnisse manipulieren? Die 4C Klasse wünscht Euch viel Spaß beim Lesen.



MANIPULATION

JETZT REICHT'S!

Manipulation ist eine bewusste Fälschung bzw. unzulässige Beeinflussung.

Das heutige Thema ist Manipulation in den Medien. Medien sind zum Beispiel Radio, Zeitung, Fernsehen und Internet. Manipulation bedeutet die Beeinflussung anderer Menschen zum eigenen Vorteil. Sie findet häufig durch Bilder, Videos und Artikel statt. Unser heutiger Gast, die Medienexpertin Elisabeth Hewson, hat uns an ihrem Wissen zu diesem Thema teilhaben lassen. Wir haben ihr folgende Fragen gestellt: „Wie schützt man sich vor Manipulation?“ Ihre Antwort lautete: „Man soll gut und genau nachdenken und mehrere Meinungen einholen.“

Unsere nächste Frage lautete: „Was ist Manipulation überhaupt?“ Ihre Antwort war: „Manipulation ist, wenn man jemanden so beeinflusst, dass er etwas tut, glaubt oder kauft, was er sonst nicht tun, glauben oder kaufen würde.“

Schließlich wollten wir noch wissen: „Woran erkennt man Manipulation?“ Frau Hewson antwortete: „Man soll noch einmal genauer hinschauen und feststellen, ob etwas gefälscht oder - wie zum Beispiel oft in der Werbung - „zu perfekt“ dargestellt wird.“

Durch Frau Hewson haben wir einen sehr interes-



Das ReporterInnen-Team im Gespräch mit Medienexpertin Elisabeth Hewson.

santen Einblick in diesen Bereich bekommen. Leider wird Manipulation in der heutigen Zeit sehr oft verwendet. Die Folgen davon sind, dass die Menschen einen falschen Eindruck von der Realität bekommen.

Wir sind gegen Manipulation, weil sie die Realität verfälscht. Also lieber Leser und Leserinnen: Haltet die Augen offen, und lasst euch nicht täuschen!



Elisabeth Hewson zu Gast...



Elma (14), Celine (13), Alexander (14), Marcel (14) und René (13)

SCHLAGZEILEN UND GEFÜHLE

Unsere Gruppe hat sich heute mit dem Thema Schlagzeilen und Gefühle beschäftigt und viel Interessantes darüber herausgefunden. Dazu haben wir auch eine Expertin befragt.

Eine Schlagzeile soll kurz und bündig sein sowie das Interesse der LeserInnen wecken. Sie kann in vielen Fällen auch Gefühle hervorrufen und dadurch zieht der Text Aufmerksamkeit auf sich.

Wir haben uns die folgenden Schlagzeilen ausgesucht und geschaut, welche Gefühle jede einzelne hervorrufen oder ansprechen kann.

Jeder Biss kann tödlich sein!

Wir finden diese Schlagzeile irgendwie eigenartig und lächerlich, weil sie uns ein bisschen an Vampirfilme, die derzeit sehr aktuell sind, erinnert. Wir haben anschließend den dazugehörigen Artikel gelesen und haben herausgefunden, dass es sich nur um eine Nuss-Allergie handelt. Daher finden wir die Überschrift übertrieben.

Vor U2 gestoßen: „Ich bin froh, dass Täter in Haft ist.“

Das erste Gefühl, das wir bei dieser Schlagzeile hatten, war Freude, weil wir erleichtert sind, dass der Täter in Haft ist und niemandem mehr schaden kann.

Beste Freunde am Berg erfroren!

Es ist tragisch, dass die Zwei auf einem Berg erfroren sind. Wir sind vor allem deshalb traurig, weil es sich bei den Opfern um beste Freunde handelt. Wir haben Mitleid mit den Familien der beiden Opfer.

Mann erleidet Herzinfarkt: Notruf ging leider ins Leere

Diese Nachricht schockiert uns, weil es ein großes Unglück ist, dass der Notruf keine Hilfe gebracht hat. Es macht uns nachdenklich, wie das passieren konnte, und wir hoffen, dass es nicht wieder vorkommt.

Zu unserem Thema haben wir auch eine Expertin interviewt: Elisabeth Hewson. Wir haben ihr folgende Fragen gestellt:

Was haben Schlagzeilen und Gefühle miteinander zu tun? Schlagzeilen kann man so formulieren, dass man die Stimmung der LeserInnen in eine bestimmte Richtung lenkt. Man kann zum Beispiel Angst, Neid, Neugier und Wut erzeugen.

Warum will man überhaupt mit Nachrichten, die eigentlich neutral sein sollten, Gefühle wecken?

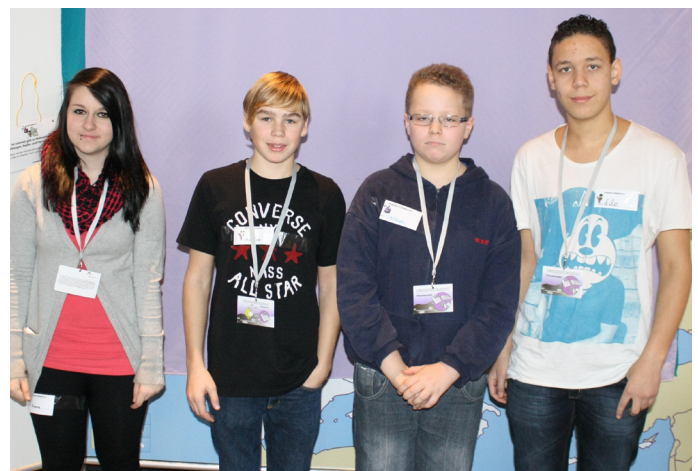
Nachrichten sind eigentlich nie ganz neutral, denn jede/r sieht sie mit seinen/ihren eigenen Augen und bildet sich eine eigene Meinung.

Warum sollen Schlagzeilen aufregend sein?

Damit sie gelesen werden, der/die SchreiberIn möchte, dass man auch den Rest des Textes liest.



Masken mit verschiedenen Emotionen, gezeichnet von Fabian

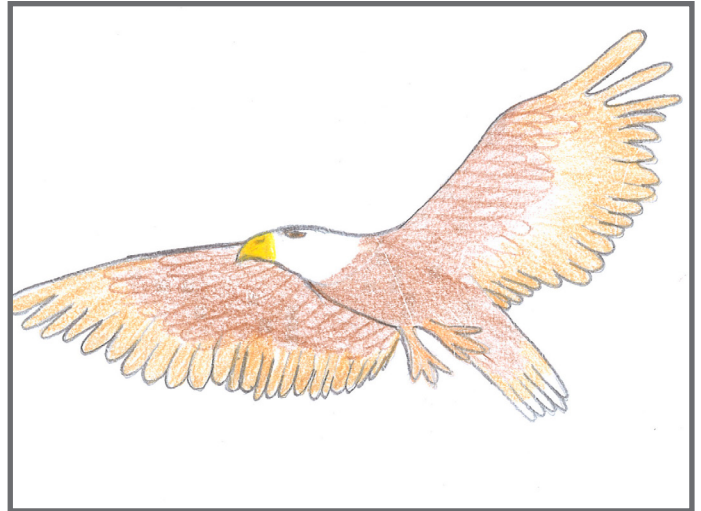


Simone (14), Fabian (14), Christoph (13) und Lorenzo (14)

MUSTERMANN AUF DEM WEG ZUR UNSTERBLICHKEIT

Der herausragende Skispringer Max Mustermann gewann vorgestern in Bischofshofen die schwierige Vierschanzentournee.

Der Tiroler Max Mustermann aus dem Stubaital gewann gestern die Vierschanzentournee. Der sympathische „Musti“ galt schon als junger Stams-Schüler als einer der Besten und Talentiertesten in seinem Alter. Der zur Zeit an der Spitze der Liste der meisten Weltcup-Siege liegende Herausforderer war erschrocken, als er bemerkte, dass der hervorragende Mustermann seinen Rekord brechen würde. Der erfolgreiche Spitzenspringer hat seine atemberaubende Leistung in die Höhe steigen lassen, was für ein unfassbares Preisgeld von mehr als 1,3 Millionen Euro auf seiner Bank sorgte. Der verblüffte Max Mustermann: „Ich wusste gar nicht, was ich auf dem Konto habe!“ Der weltberühmte und beneidens-



Der „Adler“ Max Mustermann

werte Max wünschte sich schon immer Kinder und ein eigenes Haus mit seiner heiß geliebten Traumfrau Sandra.

MUSTERMANN GEWINNT VIERSCHANZENTOURNEE

Max Mustermann gewann vorgestern die Vierschanzentournee.

Max Mustermann gewann gestern die Vierschanzentournee. Mustermann galt schon als Stams-Schüler als einer der Besten. Sein Herausforderer war erschrocken, als er bemerkte, dass Mustermann seinen Rekord brechen wird. Der Spitzenspringer

hat seine Leistung in die Höhe steigen lassen, was für ein Preisgeld von mehr als 1,3 Millionen Euro auf seiner Bank sorgte. Mustermann: „Ich wusste gar nicht, was ich auf dem Konto habe!“ Max wünschte sich schon immer Kinder und ein Haus mit seiner Frau Sandra.

ERKLÄRUNG:

Wir haben Adjektive wie zum Beispiel ‚herausragend‘, ‚sympathisch‘ und ‚unfassbar‘ verwendet, um den Text spannender zu machen (siehe Text ganz oben). Damit der Text neutral wird, löschten wir die spannenden Wörter wieder raus (siehe Text „Mustermann gewinnt Vierschanzentournee“). Wir befragten auch unseren Gast, die Medienexpertin Elisabeth Hewson, zu diesem Thema. Sie sagte: „Manipulation dieser Art erkennt man bei sehr gut geschriebenen Texten oft gar nicht!“ Außerdem sagte sie, dass man Texte spannender machen kann indem man besondere Adjektive einsetzt, die bei den LeserInnen bestimmte Emotionen wecken. Wir sind der Meinung, dass Nachrichten nicht manipuliert werden sollen, weil die LeserInnen die Wahrheit erfahren.



Sarah (14), Marcel (14), Maxi (14) und Stefanie (14)

UMFRAGEN

Wir haben uns mit dem Thema Umfragen beschäftigt. Dabei machten wir ein Interview mit der Journalistin Elisabeth Hewson und haben selber eine Umfrage gemacht.

Die Journalistin Elisabeth Hewson beantwortete unsere Fragen und gab uns Hinweise, wie Umfragen manipulieren können. Sie meinte, es kommt auch sehr häufig vor, dass Umfrageergebnisse manipuliert werden. Es kommt drauf an, welche Fragen

man stellt, und wie man sie formuliert.

Eine weitere Frage lautete, welchen Zweck Umfragen haben. Um sich zu informieren und zu orientieren was die Menschen denken, war die Antwort, die wir von ihr erhielten.



Wir gingen auf die Straße und haben den Leuten die folgende Frage gestellt: „Kaufen Sie gerne Kleidung ein?“. 11 von 15 Personen antworteten mit „Nein“. Die Restlichen kaufen gerne Kleidung ein. Viele Menschen hatten keine Zeit. Wir persönlich haben uns ein anderes Ergebnis erwartet. Wir dachten nämlich, wir könnten das Ergebnis beeinflussen, in-

dem wir nur ganz bestimmte Leute fragen. Z. B. nur Leute die besonders modisch gekleidet aussehen. Also nicht vergessen: Man sollte immer danach fragen, wie viele Leute befragt wurden, ob auch wirklich alle Antworten ausgewertet wurden, und ob nur eine bestimmte Zielgruppen oder völlig unterschiedliche Leute befragt wurden.



Beim Befragen...



**Matthias (13), Manuel (14), Kristijan (14),
Leila (13) und Iris (14)**



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Medienwerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4C, NMS 1, Kirchdorf an der Krems
Adalbert-Stifterstraße 4
4560 Kirchdorf an der Krems